

**Sich selbst bewusst führen zum
privaten und beruflichen Erfolg?**

**Wie wäre es, wenn Sie wüssten, was Sie in Ihrem Leben
verändern müssten,
um prinzipiell glücklicher und zufriedener zu sein?**

Mein Name ist **Ulrike Bach... die Frau für den nächsten Schritt!** Ich bin Coach/
Trainerin und Therapeutin und habe mich auf Selbstcoachingmethoden
spezialisiert. D.h. ich gebe Ihnen meine Instrumente an die Hand, damit Sie



Die vier Worte: sich selbst bewusst führen bilden 4 Bausteine die Ihnen einen Fahrplan
und einfache Instrumente an die Hand geben. Dadurch richten Sie Ihr Leben so aus,
dass es Ihnen generell mehr Entspannung und Zufriedenheit verschafft und Sie so
leichter zu ihren privaten und beruflichen Zielen und Erfolgen finden.

Vortrag 7it – 04.10.2016

„Kommunikation leicht gemacht, durch Klarheit über die inneren Motivestruktur“

Neben den Informationen des Vortrags finden Sie noch einen Überblick über das
REISSProfil und eine kleine Bücherliste.

Meine Überzeugung ist: Jeder Mensch hat alles für eine gesunde und leichtere
Entwicklung in sich. Manchmal braucht es nur einen neuen Blickwinkel oder eine neue
Vorgehensweise, um es zu entdecken.

Mein Angebot für Sie:

**Ein kostenfreies telefonisches Blitzcoaching von 30 Minuten – zu einem Thema,
das Sie momentan beschäftigt. Vereinbaren Sie einen Termin!!!**

Ich wünsche Ihnen Klarheit in Ihren Zielen und Wünschen und innere Zufriedenheit
bei allem, was sie tun, Ihre



Sich selbst bewusst führen

Sich

Wer bin ich?
Was will ich?
Was brauche ich?
Was muss ich tun, um mein
Leben leichter zu machen?

Selbst

Eigenverantwortung
übernehmen!
Bei mir und meinen
Bedürfnissen bleiben!
Antreiber/ Psychospiele/ Muster
anschauen, ggf. verändern

Bewusst

Bewusstheit in dem, was ich
tue!
Einfache
Selbstcoachinginstrumente

Führen

Orientierung!
Ausrichtung!
Meinen Weg gehen und auch
Ziele erreichen!

Leben erleichtern, Leben genießen !

Ein Teil der Inhalte des Vortrags:

Begrüßung
Vorstellung –
pragmatische Selbstführungsinstrumente – Wir machen es uns schwerer als es ist!
Thema „ **Kommunikation leicht gemacht, durch Klarheit über die innere Motivstruktur!**

Was hat sie angesprochen? Warum sind sie hier? Was wünschen sie sich?

Kommunikation kommt von INNEN (nur Regeln reichen nicht)

Wie entsteht Kommunikation? Was passiert im Vorfeld?

.....

Wahrnehmen/ Interpretieren/ Schlussfolgern/ Handeln

Wahrnehmen:

Entsteht aus unseren Erfahrungen/ Motiven/ Werten

Erkenntnisse: nur 0,002 % / 1 % das was sie Wahrnehmen = aus dem Hier und jetzt

Rest 99 % der Wahrnehmung/ Gedanken / Gefühle ist gemacht aus altem Erlebten/ Bildern etc.

So **Interpretieren/ Schlussfolgern/ Handeln** wir dann auch – aus Altem...

Wie wir gewachsen sind:

Zwiebelmodell

Heute geht's um die Motivstruktur und was sie mit uns macht!

Ablauf: Systemik hinter den Motiven → dann Selbsteinschätzung und Übung

ReissProfil im Überblick – siehe im Anhang...

Also – was kann getan werden:

- 1) Erkennen
- 2) verstehen/ neutraler Blick/ nicht persönlich nehmen
- 3) Kommunikation verändern/ auf den anderen einstellen
- 4) Üben

Ich hoffe, Sie konnten vieles mitnehmen! Vielen Dank an alle, die da waren und die sich dies im Nachhinein durchlesen. Für alle Leser gilt mein Angebot:

Mein Angebot für Sie:

Ein kostenfreies telefonisches Blitzcoaching von 30 Minuten – zu einem Thema, das Sie momentan beschäftigt. Melden Sie sich!!!

Sich selbst bewusst führen

ReissProfile® Instrument für ein selbstbestimmtes Leben

Wer bin ich? – Die Werte, Ziele und Motive der eigenen Persönlichkeit

Menschen, die im Berufs- und Privatleben spürbar glücklich und angespornt sind, wissen wer sie sind. Sie akzeptieren sich selbst, respektieren und tolerieren aber auch das Anderssein anderer Persönlichkeiten. Menschen, die ihre Werte, Ziele und Motive kennen, sind in der Lage, ihr Leistungspotenzial dauerhaft auszuschöpfen. Das macht sie authentisch und sie überzeugen durch ihre Persönlichkeit.

Das Reiss Profile

Der US-Psychologe und Motivationsforscher Professor Steven Reiss hat sich mit den Persönlichkeitsfaktoren beschäftigt, die in jeder Person selbst angelegt sind. Werte, Ziele und Motive auf der Ebene der Persönlichkeit sind einflussstarke Faktoren, die der Mensch in allen Aspekten seiner Persönlichkeit „ausdrücken“ will. Damit steuert er sein Verhalten und seine Reaktionen unbewusst. In der Wissenschaft gelten die Lebensmotive als die stabilsten Persönlichkeitsfaktoren. Sie sind also nahezu unveränderbar.

In ihrer umfangreichen empirischen Arbeit haben Steven Reiss und sein Forscherteam 16 Lebensmotive identifiziert, auf die alle menschlichen Verhaltensweisen zurück zu führen sind. Steven Reiss entwickelte ein einfach anzuwendendes psychologisches Testverfahren, das die stabilen intrinsischen Werte, Ziele und Motive einer Person ermittelt. Im Ergebnis wird auf Basis von 16 Persönlichkeitsfaktoren aufgezeigt, welche dauerhaften individuellen Motive und Werte das Handeln eines Menschen von innen her (emotional) bestimmen.

Ähnlich einem individuellen Fingerabdruck ermittelt das Reiss Profile das unverwechselbare, persönliche Profil und lässt Rückschlüsse auf die Werteorientierung und das Leistungsverhalten eines Menschen zu.

Auf Basis des Reiss Profiles lassen sich die individuellen Persönlichkeitsfaktoren erkennen und Ableitungen gewinnen, wie sie in der Praxis optimal eingesetzt werden können.

Das Reiss Profile verdeutlicht die grundlegenden Werte, Ziele und Motive der menschlichen Persönlichkeit. Auf Basis von 16 Lebensmotiven wird aufgezeigt, welche dauerhaften individuellen Aspekte das Handeln eines Menschen von innen her bestimmen. Jeder Mensch hat die 16 Lebensmotive als Bestandteil seiner Persönlichkeit. Die Individualität entsteht aus der unterschiedlichen Ausprägung der Motive. Deren Kombinationsmöglichkeiten ergeben über 6.000.000.000 verschiedene Persönlichkeitsprofile. Die Erfassung und Darstellung der Individualität hat jederzeit Vorrang vor der Bildung von Typologien.

Die Methode des Reiss Profile

Den Menschen neu betrachten

Es gibt unzählige standardisierte Verfahren zur Persönlichkeitsanalyse. Nur wenige fragen jedoch danach, was ein Mensch von seinem Leben erwartet. Das Reiss Profile wurde entwickelt, um die fundamentalen Ziele und Werte eines Menschen umfassender verstehen und abbilden zu können.

Die Methode ist einfach und erfolgt in zwei Schritten. Zunächst wird mit dem Klienten das Reiss Profile durchgeführt, um seine grundlegenden Lebensmotive zu erfassen. Dann analysieren Klient und Master gemeinsam, wie der Klient seine Lebensmotive in seiner Umgebung gestalten kann. So kann auch das Verhalten in einer natürlichen Umgebung (ohne außergewöhnliche Bedingungen) antizipiert werden.

Einige grundlegende Erkenntnisse:

- Motiviertes menschliches Verhalten (in Abgrenzung zu biologisch bedingtem Verhalten) lässt sich auf einzelne Lebensmotive zurückführen oder auf eine Kombination aus mehreren der 16 Lebensmotive.
- Das Reiss Profile betont die Einzigartigkeit jedes Menschen aufgrund seines individuellen Motivprofils.
- Das Reiss Profile ist eine klare Absage an Intoleranz gegenüber Andersdenkenden und Unangepassten.
- Menschen wenden sich den Menschen zu, die ähnliche Werte wie sie selbst haben und separieren sich von denen, die gegenteilige Werte aufweisen.
- Die 16 Lebensmotive stellen das dar, was die Menschen wollen. Positive und negative Emotionen signalisieren individuell, wie viel sie davon erstreben.
- Motivation ist das Durchsetzen von Werten. Von außen motivieren kann nur, wer weiß, was der andere wirklich will.
- Lebensmotive wirken sich unmittelbar auf die Wahrnehmung aus: Reize, die ausgeprägte Lebensmotive ansprechen, werden fokussiert, gegenteilige Reize werden ausgeblendet. Lebensmotive bestimmen die persönliche Wahrheit.

Lebensmotive nach dem Reiss Profile

Jedes Lebensmotiv ist ein Leistungsmotor

Die 16 Lebensmotive nach dem Reiss Profile sind grundlegende psychologische Motive, die die Erwachsenenpersönlichkeit beschreiben. Abhängig von der Ausprägung der Motive lässt sich erkennen, wonach eine Person strebt, was ihr wirklich wichtig ist, wie viel sie davon leben möchte und wo sie eine befriedigende Gefühlstiefe empfindet (Emotion).

Das Lebensmotiv „Status“ zeigt beispielsweise, wie viel Respekt und Achtung Menschen gezollt wird, die einen sozialen Status einnehmen, der als erstrebenswert erachtet wird. Statusorientierte Personen verfolgen das Ziel, sich mit einem hohen sozialen Status zu identifizieren und drücken dies über Kleidung, Verhalten, Titel etc. aus.

Demgegenüber haben Personen mit einem schwach ausgeprägten Lebensmotiv „Status“ ein Bedürfnis nach gesellschaftlicher Gleichberechtigung. Sie respektieren Menschen dafür, was sie tun, und nicht für ihre hochklassige Herkunft oder für ihre gesellschaftlichen Titel.

Wie das Streben nach Status zu einer entscheidenden Leistungsgrundlage für das eigene Verhalten wird, konnte mit dem Reiss Profile erstmals psychologisch erhoben werden.

Für alle Motive gilt dabei: Ausschlaggebend für Leistung und Erfolg ist die Übereinstimmung zwischen der Motivausprägung und der Möglichkeit, diese auszuleben.

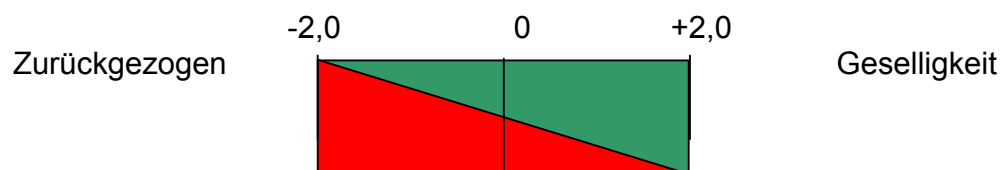
Was ist ein Lebensmotiv?

Überdurchschnittlich stark – oder „schwach“ – entwickelte Motive bestimmen unser Verhalten und beeinflussen dabei unsere Gefühle, Gedanken und Aufmerksamkeit. Lebensmotive gestalten unser Leben, weil wir sie im Wortsinne ganzheitlich erfahren: Sie „lenken“ oder organisieren unser Verhalten und bestimmen unsere Konzentration und Aufmerksamkeit ebenso wie unser Fühlen und Denken. Dabei sind drei Aspekte besonders wichtig:

Lebensmotive sind kontinuierlich – von eher schwach ausgeprägt bis besonders stark.

Die nachfolgende Abbildung zeigt beispielsweise den Unterschied in unserem Bedürfnis nach Geselligkeit: obwohl wir alle die Nähe von anderen brauchen, unterscheiden sich die Individuen stark darin, wie sehr dies ihr Leben bestimmt - im Beispiel bevorzugt es Peter insgesamt, alleine zu sein, während Paula viel Zeit mit anderen verbringen möchte.

Das Lebensmotiv „Beziehungen“ als Kontinuum



Lebensmotive führen uns zu einem Gleichgewicht zwischen zuviel und zuwenig. Lebensmotive beeinflussen unsere Aufmerksamkeit

Während wir alle Reize besonders beachten (Fokussierung), die mit dem betreffenden Grundmotiv zu tun haben, neigen wir umgekehrt dazu, alles auszublenden (Filterung), was keine direkte Bedeutung für dieses Motiv hat.

Zum Beispiel wird

1. eine gesellige Person immer auf gesellige Möglichkeiten achten, während der Introvertierte noch nicht einmal weiß, wo am Wochenende eine Party stattfindet;
2. eine rachsüchtige Person besonders darauf achten, ob andere sie beleidigen oder provozieren wollen, während „Vergeltungsschwache“ kaum auf die Idee kämen;
3. eine ordnungsliebende Person immer schauen, wie aufgeräumt und sauber die Zimmer sind und sofort bemerken, falls etwas nicht an seinem Platz ist, während die „Schlampigen“ kaum Notiz davon nehmen, dass der Tisch noch alle Spuren des letzten Essens zeigt oder das ganze Haus ein einziges Chaos ist.

Wie uns die 16 Lebensmotive einzigartig machen

Individuen unterscheiden sich danach, wie sie die 16 Lebensmotive erleben und gestalten.

Obwohl jeder Mensch von allen 16 Lebensmotiven beeinflusst wird, hat jeder eine individuelle Motivstruktur, die im RP abgebildet wird: Es zeigt, welche Motive wie stark oder schwach das Leben eines Menschen beeinflussen und gestalten. Im Allgemeinen erklären die am stärksten und schwächsten entwickelten Motive das individuelle Verhalten am besten, während die nur „mittelmäßig“ und durchschnittlich bedeutsamen Motive vernachlässigt werden können.

In unserem Leben streben wir danach, die im RP am höchsten bewerteten Motive zu befriedigen und zu erfüllen. Diese Lebensmotive wirken selbst verstärkend: bald nachdem wir es befriedigt haben, wird es wieder „fordernd“. So wie wir einige Stunden nach einer sättigenden Mahlzeit wieder Hunger bekommen oder nach anregenden Gesprächen oder Kontakten erneut die Nähe von anderen Menschen suchen, bestimmen Lebensmotive im allgemeinen sehr viel stärker und dauerhafter unsere Leben als die schwächer ausgeprägten Bedürfnisse.

ReissProfil® Die 16 Lebensmotive auf einen Blick:

Motive	Verhaltensmerkmal
Macht	Das Lebensmotiv Macht gibt Auskunft darüber, ob jemandem das Führen/Verantworten oder eher das Übernehmen von Dienstleistung wichtig ist.
Teamfähigkeit	Das Lebensmotiv Teamfähigkeit macht eine Aussage darüber, wie jemand seine Beziehungen in den Aspekten Autonomie oder Verbundenheit zu anderen Menschen gestaltet.
Neugier	Das Lebensmotiv Neugier macht eine Aussage darüber, welche Bedeutung das Thema „Wissen“ für jemanden im Leben hat und wozu er Wissen erwerben möchte.
Anerkennung	Das Lebensmotiv Anerkennung macht eine Aussage darüber, durch „wen“ oder durch „was“ jemand sein positives Selbstbild aufbaut.
Ordnung	Die Ausprägung im Lebensmotiv Ordnung zeigt an, wie viel Strukturiertheit oder Flexibilität jemand in seinem Leben benötigt.
Sammeln/Sparen	Das Lebensmotiv Sparen/Sammeln kommt in seiner evolutionären Entsprechung aus dem „Anlegen von Vorräten“. Die Ausprägung zeigt an, wie viel es jemandem emotional bedeutet, Dinge zu besitzen.
Ziel- und Zweckorientierung	Bei dem Lebensmotiv Ziel- und Zweckorientierung geht es darum, ob jemand nach Prinzipientreue strebt oder eher zweckorientiert ist.
Idealismus	Das Lebensmotiv Idealismus betrachtet den altruistischen Anteil der Moralität und gibt Auskunft darüber, wie viel Bedeutung Verantwortung in Bezug auf Fairness und soziale Gerechtigkeit hat.
Beziehungen	Bei dem Lebensmotiv Beziehungen wird die Bedeutung von sozialen Kontakten dargestellt. Hierbei spielt die Quantität der Kontakte eine entscheidende Rolle.
Familie	Das Lebensmotiv Familie gibt Auskunft darüber, welche Bedeutung das Thema Fürsorglichkeit für jemanden hat (bezogen auf die eigenen Kinder).
Status	Beim Lebensmotiv Status geht es um den Wunsch, entweder in einem elitären Sinne „erkennbar anders“ oder aber unauffällig und wie die anderen zu sein.
Wettkampf/Rache	Bei dem Lebensmotiv Rache/Kampf geht es insbesondere um den Aspekt des Vergleichens mit anderen. Dazu gehören auch die Themen Aggression und Vergeltung einerseits sowie Harmonie und Konfliktvermeidung andererseits.
Schönheit	Schönheit als Lebensmotiv gibt Auskunft über die Bedeutung von Sinnlichkeit im Leben eines Menschen. Dazu gehören neben der Sinnlichkeit auch alle anderen Aspekte von Ästhetik (z.B. Design, Kunst, Schönheit).
Essen	Das Lebensmotiv Essen fragt nach der Bedeutung, die Essen als Selbstzweck für jemanden hat, d.h. wie viel der Genuss an Essen zu der Lebenszufriedenheit beiträgt.
Körperliche Aktivität	Das Lebensmotiv Körperliche Aktivität fragt nach der Wichtigkeit, die körperliche Aktivität (Arbeit oder Sport) für die Lebenszufriedenheit hat.
Emotionale Ruhe	Das Lebensmotiv Emotionale Ruhe kann auch mit emotionaler Stabilität umschrieben werden und fragt nach der Bedeutung stabiler emotionaler Verhältnisse für die Lebenszufriedenheit.



Sind wirklich alle Lebensmotive abgedeckt?

Alle Lebensmotive sind bisher in ihren Ausprägungen völlig trennscharf und haben keine signifikanten Korrelationen. Sollte sich dies im Lauf der Zeit anders darstellen, so werden Lebensmotive zu einem zusammengefasst. Sollte es sich ergeben, dass bei einem Lebensmotiv überdurchschnittlich viele Varianzen auftreten, so entsteht ein weiteres Lebensmotiv.

Beide Tendenzen sind in der bisherigen Entwicklung nicht erkennbar. Die empirische Forschung läuft permanent weiter – jeder durchgeführte Reiss Profile Test trägt in anonymisierter Form hierzu bei.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich die Zahl der von Steven Reiss entwickelten Lebensmotive noch verändern wird.

Welche neuen Erkenntnisse bringt das Reiss Profile?

Das Reiss Profile ermittelt die individuelle Motiv- und Antriebsstruktur eines Menschen und bildet diese ab. Jeder erhält für sich eine Auskunft darüber, was in seinem Leben tatsächlich wichtig ist, was er „wirklich“ will und was seine wirkliche Leistungsplattform darstellt. Diese Erkenntnisse bilden die Grundlage für die Selbstakzeptanz eines jeden Menschen und die Grundlage für den Respekt und die Toleranz gegenüber anderen Menschen.

Das Wissen über die Persönlichkeit ist von unerlässlichem Nutzen für alle Entscheidungen, die hinsichtlich dauerhafter Leistung zu treffen sind. Eine überdauernde Leistungsfähigkeit steht Menschen nur im Rahmen ihrer individuellen Persönlichkeit zur Verfügung. Je größer die Übereinstimmung der Persönlichkeit mit ihren Lebensumständen ist, um so einfacher kann sie ein hohes Leistungsniveau erreichen und halten.

Was macht das Reiss Profile so einzigartig?

Herkömmliche Testverfahren beschäftigen sich primär mit Denkstil- und Verhaltensanalysen (Wie). Das Reiss Profile hingegen erfasst die Ursachen für menschliches Verhalten (Warum). Es ist ein neues und in seiner Präzision einzigartiges Diagnoseinstrument für Motivation auf der Ebene der Persönlichkeit.

Der Ansatz von Professor Steven Reiss beruht auf einer wissenschaftlichen Theorie, die die Ansätze von Gordon Allport und Abraham Maslow integriert und weiterentwickelt. Maslow ging in seinen Studien von seiner persönlichen Erfahrung und den Biografien bedeutender Persönlichkeiten aus. Reiss folgte einem konsequent empirischen Ansatz und entwickelte auf der Basis von Studien mit weltweit über 10.000 Befragten die zur Zeit am besten validierte Methode, um menschliche Persönlichkeit in ihren Werten, Zielen und Motiven zu erfassen.

Anstatt eine weitere theoretische Typologie des Menschen vorzunehmen, hebt das Reiss Profile die Individualität des Einzelnen hervor. Das macht das Reiss Profile einzigartig.

6

Lützowstraße 25 / 86167 Augsburg / Tel. 08 21-79 47 745 Email: info@ulrikebach.de/ Internet: www.ulrikebach.de

Ablauf und Durchführung des Reiss Profile?

Das Reiss Profile lässt sich einfach erheben und ist leicht verständlich: 128 Aussagen werden von dem Teilnehmer/Klienten über das Reiss Profile Online-Formular oder über ein Papier-Formular bewertet. Dies dauert ca. 15 – 20 Minuten. Die Auswertung erfolgt computergestützt und anonymisiert. Sie wird mit einem zertifizierten Reiss Profile Master persönlich besprochen und analysiert. Zentrales Ergebnis ist das unverwechselbare, persönliche Motivprofil, das mit Erklärung und Begleittexten ausgehändigt wird. (mehr unter www.reissprofile.eu)

Jedoch ist das Wissen um die 16 Motive bereits hilfreich um sich besser managen zu können. Auch ohne definitive Profilauswertung.

Wo wird das Reiss Profile eingesetzt?

Das Reiss Profile wird überall dort eingesetzt, wo es darum geht, menschliche Leistungsfähigkeit zu steigern. Dabei gilt: Menschen, die ihre individuellen Antriebe erkennen und nutzen, können dauerhaft leistungsfähig sein. Diese Grundannahme ist der Ausgangspunkt für den professionellen Einsatz des Reiss Profile in:

- Human Resources Management
- Berufsorientierung
- Unternehmens- und Mitarbeiter-Führung ▪ Coaching, Beratung und Training
- Life-Balance
- Leistungssport

Darüber hinaus findet das Reiss Profile in der psychologischen Beratung sowie in Vertrieb, Marketing und Kommunikation Anwendung.

Welche Marktdurchdringung hat das Reiss Profile?

Das Reiss Profile wird in den USA und Kanada seit Mai 2001 im klinischen und betriebswirtschaftlichen Bereich angewandt. Es wird an mehreren US-Universitäten - darunter auch an der renommierten Harvard-Universität - weiter untersucht und praktisch erprobt.

Seit 2003 wird das Reiss Profile in Deutschland professionell eingesetzt. Anfang 2007 wurde das Reiss Profile von der Reiss Profile Germany GmbH in der jetzigen Form in den Markt eingeführt und setzt sich erfolgreich in der Wirtschaft und im Leistungssport durch.

Kontakt für das Reiss-Profiling:

Ulrike Bach, Reiss-Profile Master[®],
lizenziert von der Reiss Profile Germany GmbH

Umgang mit dem REISS-Profil – Selbstcoaching

Anzahl	Schritte
1	<p>Akzeptieren Der erste Schritt ist, sich seine Motive bewusst zu machen und zu akzeptieren. Sich so zu mögen wie man ist☺</p>
2	<p>Erkennen und kennen lernen Im zweiten Schritt geht es darum, die Motive im Alltag bei sich zu erkennen und sich dadurch besser kennen zu lernen. Wann rührt sich welches Motiv? In welchen Situationen habe ich besonders gute oder schlechte Gefühle? Welche Motive sind auf aufkommende Gefühle zurückzuführen?</p>
3	<p>Verknüpfen Im dritten Schritt geht es darum die Motive zu verknüpfen. Welches Motive korrespondieren mit einander, verstärken oder hemmen sich und somit mich...</p>
4	<p>Steuern Im vierten Schritt geht es darum, dass Ausleben der Motive zu steuern. Die Motive bilden die Basis unserer Beweggründe und unseres Handelns (der Stuhl auf dem wir sitzen). Motive wollen und müssen gelebt werden, um das Werteglück zu empfinden und Ziele zu erreichen. Wo und wie wir unsere Motive leben, können wir entscheiden und steuern! (Wie wir auf dem Stuhl sitzen) Wichtig ist dabei, alle Motive in ihrer Ausprägung zu leben.</p>
5	<p>Kommunikation verbessern Parallel zu den Schritten 2-4 ist es möglich bereits meine Reaktion auf andere Menschen wahrzunehmen und zu verstehen, warum bestimmte Probleme auftreten. Denken Sie daran: Wenn Ihr Motiv nur 0,5 von dem des Anderen entfernt ist, kann es zu Missverständnissen kommen (japanisch-deutsch) Fragen Sie sich: Was ist es, was mich an dem Gegenüber stört? Auf welches Motive ist das zurück zuführen? Hier geht es darum herauszufinden wie ich bin und hat Ihr Gegenüber mehr oder weniger Ausprägung des korrespondierenden Motivs. Dies ermöglicht eine bessere Kommunikation auf der Sachebene, Akzeptanz zu entwickeln und von meinem Gegenüber besser verstanden zu werden.</p>
6-x	<p>Weitere Einsatzgebiete Nach den genannten Schritten, können Sie das Profil in verschiedenen Bereichen einsetzen: Selbstreflexion, Potenzialentwicklung, Leistungssteigerung, Life- Balance, Partnerschaftsthemen, Berufswahl, Karriereplanung, Motivationssteigerung uvm..</p>

Bücherliste:



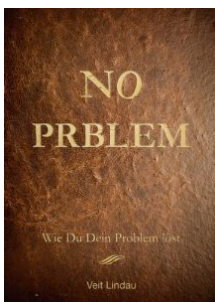
Wer bin ich und was will ich wirklich?: Mit dem Reiss-Profile die 16 Lebensmotive erkennen und nutzen, Steven Reiss



Die 16 Lebensmotive in der Praxis: Training, Coaching und Beratung nach Steven Reiss, Markus Brand



Motivorientiertes Führen: Führen auf Basis der 16 Lebensmotive nach Steven Reiss (Dein Business), Markus Brand



No Prblem von Veit Lindau